

	<p>Objekt: Domitianus</p> <p>Museum: Akademisches Münzkabinett der Universität Rostock Schwaansche Straße 3 18051 Rostock 0381 / 498-2782 christian.russenberger@uni- rostock.de</p> <p>Inventarnummer: R525</p>
--	--

Beschreibung

Etwas abgegriffen, Ausblühungen unter dem Silberüberzug, plattiert.

Vorderseite: Kopf des Domitianus mit Lorbeerkranz nach r.

Rückseite: Minerva im Ausfallschritt nach r., mit Helm und schlangenbewehrter Ägis, in der erhobenen r. Hand ein Speer, am l. Arm ein Schild. Archaistisch / archaisierend.

Verknappt: Ein Teil des Randes wurde weggeschnitten. Dies geschah insbesondere bei Münzen aus Edelmetall.

Zerteilt: Absichtsvolle Teilung (andere Teilung als halbiert oder geviertelt).

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; plattiert

Maße:

Gewicht: 2.85 g; Durchmesser: 19 mm;
Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt wann 95-96 n. Chr.

wer

wo

Rom

Beauftragt wann

wer

Domitian (51-96)

wo

Wurde

wann

abgebildet

(Akteur)

wer Domitian (51-96)
wo
[Geographischer wann
Bezug]
wer
wo Italien

Schlagworte

- Antike
- Gott
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Silber
- Tier

Literatur

- Burmeister Nr. 493 (dieses Stück)..
- RIC II-1² Domitianus Nr. 787.